

Greifswald, am 9. Juni 2021

#Corona: Zahlen zur Situation an der Unimedizin Greifswald

Gestern kein positiver PCR-Test

Mit heutigem Stand werden fünf Covid-infizierte Patient*innen stationär in der Universitätsmedizin Greifswald behandelt. Sie werden alle intensivmedizinisch versorgt. Die Zahl der Verdachtsfälle ist weiter gering und Schwankungen unterworfen, sodass diese keine Aussagekraft hat. Aktuell stehen insgesamt sieben Intensivbetten zur Verfügung, von denen einige für dringende Operationen reserviert sind.

Nach wie vor finden sogenannte elektive Eingriffe nur in dringenden Fällen statt, wenn andernfalls eine Verschlechterung des Gesundheitszustands zu befürchten ist. Das Besuchsverbot an der Unimedizin ist aufgehoben, allerdings gibt es weiter Beschränkungen. Genesene, Geimpfte mit Vollschutz sowie symptomfreie Menschen mit aktuellem, negativem Antigen-Schnelltest können Patient*innen montags bis freitags zwischen 16 und 18 Uhr besuchen, an Wochenenden zwischen 10 und 16 Uhr.

Insgesamt wurden 485 Corona-Patient*innen als genesen entlassen; an der UMG sind 96 Corona-Patient*innen verstorben.

Gestern wurden 225 Abstriche für PCR-Tests abgenommen, davon 43 am Abstrichzentrum vor dem UMG-Hauptgebäude. Bis gestern Abend waren rund vier Fünftel der Abstriche ausgewertet; von diesen war keiner positiv.

Seit Beginn der Pandemie wurden an der Unimedizin 101.920 Abstriche für PCR-Tests genommen. Insgesamt waren 4.562 dieser Tests positiv. Darunter finden sich jedoch eine Reihe von Folgetests derselben Personen.

*Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wegen der erfreulich geringen Zahlen stelle ich diese Mittwochs-PM jetzt (hoffentlich dauerhaft) ein.*

Pressesprecher:

Christian Arns

Walther-Rathenau-Straße 46, 17475 Greifswald

+49 3834 - 86 - 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Instagram/Twitter @UMGreifswald